

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Durchwahl: 0431/988-1503

Zentrale: 0431/988-1500

Telefax: 0431/988-1501

Mobil: 0172/541 83 53

E-Mail: presse@gruene.ltsh.de

Internet: www.gruene-landtag-sh.de

Nr. 348.03 / 18.12.2003

Auch Gutes kann noch verbessert werden

Zu der von Wirtschaftsminister Dr. Bernd Rohwer vorgestellten Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung erklärt der Vorsitzende der Landtagsfraktion von Bündnis90/DIE GRÜNEN, **Karl-Martin Hentschel**:

Die anerkannt gute Struktur der Wirtschaftsförderung der Landesregierung wird im Frühjahr 2004 gestrafft und optimiert. Durch die Zusammenführung der Wirtschaftsförderung Schleswig-Holstein (WSH) mit der Technologie-Transfer-Zentrale (ttz) wird die Förder- und Beratungskompetenz kompakter und schlagfertiger. Die neue Innovationsstiftung, gebildet aus der Technologiestiftung und der Energiestiftung, soll Strategien für die Zukunftsfelder Technologie, Energie sowie Klimaschutz entwickeln und umsetzen. Diese Neuausrichtung wird von der GRÜNEN Landtagsfraktion begrüßt und ausdrücklich mitgetragen.

Wir begrüßen, dass die erwarteten Synergieeffekte der Zusammenlegung von 10-15% nicht weggespart werden und in den Institutionen bleiben. Die frei werdenden Mittel und Personen können für neue Angebote und bessere Beratung genutzt werden.

Der Technologie-Transfer von den Hochschulen in die Wirtschaft ist kein Selbstgänger, er muss organisiert und immer wieder stimuliert werden. Mit dem Angebot an die Hochschulen des Landes, sich an der neuen Wirtschafts-Förderagentur personell zu beteiligen, will das Wirtschaftsministerium erreichen, dass sich der Technologie-Transfer beschleunigt und verstetigt. Das Potenzial unserer Hochschulen muss schneller und zielgenauer für unsere Wirtschaftsentwicklung genutzt werden. Ein gutes Beispiel dafür ist die geplante Ansiedlung der Patentverwertungsagentur (PVA) im Kieler Wissenschaftszentrum in direkter räumlicher Nähe zur Universität.